

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 25

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf



Diplomatische Teevisite.

Graf Ciano, der Schwiegersohn Mussolinis, ist bei der großen kürzlichen Regierungsumbildung in Italien zum Außenminister ernannt worden. Seine Frau, einst Edda Mussolini, jetzt Gräfin Ciano, befindet sich seit einiger Zeit in Berlin. Wir sehen sie hier bei einem Teebesuch auf dem Sommersitz des Herrn Reichspropagandaministers Goebbels in Schwanenwerder an der Havel bei Berlin. Von links nach rechts: Frau Attolico, die Gattin des italienischen Gesandten in Berlin; Frau Magda Goebbels; Gräfin Edda Ciano-Mussolini; Gräfin Magistrati, die Schwester des Grafen Ciano und die zwei Mädchen des Reichspropagandaministers.



Nicolas Momshiloff
bisher Direktor der bulgarischen Nationalbank und ständiger Delegierter Bulgariens beim Völkerbund, ist zum bulgarischen Gesandten in der Schweiz ernannt worden. Aufnahme Rohr



Hans Honzatko
Zürich, ist an Stelle des verstorbenen Dr. L. Becker zum Generalvertreter der Reichsbahnzentrale für den deutschen Reiseverkehr in der Schweiz ernannt worden.



† Direktor J. G. Fellmann
früherer langjähriger luzernerischer Kantonsingenieur und seit 1925 Direktor der Vitznau-Rigibahn, starb 54 Jahre alt.

Die letzte Fahrt des verstorbenen Generalstabschef H. Roost

Acht Fliegeroffiziere tragen den mit der Schweizerfahne bedeckten Sarg aus dem Berner Münster, wo die Trauerfeier stattfand, zur Lafette, auf der die Leiche nach dem Krematorium übergeführt wird. Aufnahme Senn

Am 14. Juni 1936

Wirbel auf Wirbel wanderte in den letzten Wochen vom Ozean herüber aufs europäische Festland und überschüttete uns mit einer verheerenden Nässe, dann kam ein erster schüchterer Sommertag und ein zweiter drauf, aber ach, die ganze Licht- und Wärmepracht war nur ein föhniges Zwischenspiel, eine unerwartete, unsolide Aufheiterung, und schon am Abend dieses zweiten Sommertages trieben die ozeanischen Wolken wieder in unser Land herein, und ein strichförmiges Unwetter zog sich von Bern bis ins St. Gallische hinauf. In der Gegend von Wil fiel der Hagel so dicht, daß unser Reporter dort in eine Winterlandschaft hineinfuhr. Die Schmelzwasser überschwemmten Kulturen, Keller und Gärten, und die Obstbäume stehen trauernd, teilweise ohne Blätter, als sei der November da und eien sie um den Sommer betrogen.



Aufnahme aus der Gegend von Roßrüti bei Wil (St. Gallen) von Gotthard Schuh